



Uster

Referat zum POSTULAT 528/2018 VON IVO KOLLER (BDP) UND MARIUS WEDER (SP): VERKEHRSSICHERHEIT AUF GSCHWADER- UND WINIKERSTRASSE ERHÖHEN!

Datum: Montag, 08. April 2019
Erstellt von: Ivo Koller, BDP Uster

Referatstext:

Sehr geehrte Frau Präsidentin
geschätzte Anwesende

«Auf den genannten Strassenabschnitten ist es insbesondere in der dunklen Jahreszeit sehr kritisch, sich als Velofahrende oder zu Fuss Gehende zu bewegen. Daher liegt es im Interesse der Stadt Uster, dass über diese Strassen auch der Fussgänger- und Veloverkehr gut erschlossen ist.»

Dies schreibt der Stadtrat in seiner ersten Stellungnahme zum Postulat. Gemeint sind selbstverständlich die Gschwader- und Winikerstrasse. Wir Postulanten sind sehr darüber erfreut, dass der Stadtrat den dringenden Handlungsbedarf anerkennt.

Marius Weder reichte bereits vor neun Jahren einen ähnlichen Vorstoss ein. Damals noch mit dem Zusatz, in Winikon eine 30er Zone einzuführen. Die 30er Zone ist zum Glück schon lange Realität und bedeutete für das Quartier eine Aufwertung und insbesondere auch mehr Verkehrssicherheit. An die 50er Zone will man sich gar nicht mehr zurückerinnern.

Bei den 80er Zonen der Gschwader- und Winikerstrasse sind wir leider noch gleich weit wie vor neun Jahren. Der städtische Einsatz für mehr Verkehrssicherheit war entweder sehr bescheiden oder die Kantonspolizei, welche die Änderungen schlussendlich zu beschliessen hat, hatte partout kein Gehör für das Anliegen. An wem es gelegen hat, wir wissen es nicht. Es spielt auch keine Rolle, was vorerst zählt ist heute. Und dabei wäre es doch ein überaus starkes Zeichen an den Stadtrat und vor allem an die Kantonspolizei, wenn wir heute geschlossen für mehr Verkehrssicherheit auf diesen beiden Strassen einstehen. Ich glaube jeder, der die örtlichen Verhältnisse kennt, versteht unser Anliegen.

Die Bevölkerung soll nicht weitere neun Jahre auf sicherere Strassen warten müssen. Insbesondere, weil mit einer simplen Signalisationsänderung von 80 auf 50 km/h schon auf einfachste Art und Weise viel erreicht wäre. Dies kann und darf nicht viel Zeit kosten. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.

Besten Dank.
Ivo Koller